

4. Bierbaum — Waltersdorf — Sebersdorf — Kaindorf—Pöllau. 31·5 km.

(Bezirksstrasse 2. Classe bis Sebersdorf, dann 1. Classe.)

km

- 0 **Bierbaum** (270 m; Fr.) an der R. 15: Fürstentfeld—Burgau—Hartberg. — Die von Fürstentfeld nach Burgau führende Strasse verlassend, zunächst die Ortschaft *Bierbaum* passierend, hügelig bis 2 km Blumau (284 m; Fr.; Wh. *Hammer-schmied*), Dort mit starkem Hopfenbau; (am Beginne des Ortes r. nach Burgau, ca. 1 km später l. nach Riegersdorf-Ilz s. R. 49); — mittelmässige Strasse im Safenthale über *Leitersdorf* (282 m; Fr.) nach
- 9·5 **Waltersdorf** (289 m; Fr.; Gh. *Bäck, Radler*), grosses Pfarrdorf. — Von hier nach Ueberschreitung des Safenbaches nach
- 2·5 **Sebersdorf** (293 m; Fr.; Wh. *Grill*), l. oben am Waldessaume *Schl. Obermayerhofen*. (*Strassenkreuzung*: r. nach Neudau s. R. 35; geradeaus nach Hartberg s. R. 41.) — Unsere Strasse führt l., nach ca. 0·5 km abermals *Strassentheilung*; hier r. (l. nach Gross-Hartmannsdorf s. R. 35), *0. km-Stein*, stets an der Hügellehne bergauf und bergab über 3 km Ebersdorf (315 m; Wh. *Sitt*), zuletzt in die von Gleisdorf hieherführende Strasse (R. 24) mündend, nach
- 8 **Kaindorf** (345 m; Gh. *Lehr*), Pfarrdorf. — Nun r. durch den Ort, nach ca. 300 m mitten im Orte l., (geradeaus nach Hartberg s. R. 24) im Safenthale mässig aufwärts, hügelig, durch *Dienersdorf* (l. die alte Kirche *St. Stefan*), hinter Dienersdorf ein stärkerer Hügel. dann längere, schwer fahrbare Steigung durch Wald bis zum (r.) 5·5 km Wh. *Kainer* (ca. 390 m);
hier, gleich nach dem Wh, r. abwärts durch Wald, nach kurzer scharfer Steigung wieder bergab (Vorsicht!), dann hügelig durch *Flattendorf*, schliesslich steil bergauf zur 5·5 km Strasse Kaindorf—Hartberg (s. R. 24), auf dieser l. nach weiteren 2·5 km Hartberg s. bei R. 24. — weiter mässig bergab, am (l.) „Teichhaus“ und zwei Teichen vorbei bis zur Thalsole, nun im Safenthale wieder aufwärts, gewöhnlich gute Seitenwege, kaum merklich steigend in schöner Gegend, schliesslich über die Safen nach
- 11·5 **Pöllau** (427 m; Gh. *Pfann, Grawatsch, Bräuhaus*), schöner grosser Markt in der Mitte des Thal-

km
31·5

kessels. 20. km-Stein. Höchst sehenswerte Stiftskirche mit riesiger Kuppel; das ehemalige Stiftsgebäude nun Schl. des Grafen Lamberg, schöner Schlosspark. Badeanstalt. Ausflug nach *Pöllauberg* (752 m), 1¼ St., weitausblickende gothische Wallfahrtskirche. Auf den Masenberg (1272 m) 2½ St.; auf den Rabenwald (1281 m) 2 St.

31·5

Ueber den Gschaidtsattel nach Birkfeld s. R. 5; über den Kreuzwirt nach St. Kathrein am Hauenstein—Krieglach bezw. nach Vorau s. R. 83. —

5. Birkfeld—Gschaidtsattel—Pöllau. 16·5 km.

(Bezirksstrasse 2. Classe; in umgekehrter Richtung weniger zu empfehlen.)

km

0 **Birkfeld** s. S. 37 bei R. V. — Vom Marktplatze ein kurzes Stück auf der nach Anger führenden Bezirksstrasse 1. Classe, dann gleich l. ca. 0·5 km steil bergab zur Brücke über die Feistritz (Ortschaft *Edelsee* [594 m]), nach derselben r. in Kehren steil bergauf (ca. ½ St. schieben), schlechte geröllige Strasse bis *Oedt* (706 m), dann hügelig, streckenweise gut fahrbar, in hübscher Gegend zur Höhe des

6 **Gschaidtsattel** (809 m; Wh. *Habersack*; l. eine kleine Kapelle), zwischen den Gschaidter Kögerln, Ausläufern des *Rabenwald* (1281 m) r. und *Zeiseleck* (1078 m) l. Schöner Blick in den reich bebauten Pöllauerkessel und auf die Wallfahrtskirche *Pöllauberg*. — Nun noch ein kurzes Stück leicht bergauf, dann abwärts, stellenweise sehr steil und schlecht (Vorsicht!), später schöne Kehren, Strasse meist sandig, schliesslich auf einem Höhenrücken, fortwährend angenehmes Gefälle durch *Ober-* und *Unter-Hohegg* hinab in's Safenthal — (ca. 1 km vor Pöllau l. Strasse über den Kreuzwirt nach St. Kathrein am Hauenstein—Krieglach, bezw. nach Vorau s. R. 83) — eben nach

10·5 **Pöllau** (427 m) s. S. 80 bei R. 4. —

16·5